

Rundschreiben Nr. 2

Spielzeit 2025/26

Nächstes Rundschreiben: April 2026

Änderungen der WO anlässlich des DTTB-Bundestages am 29./30.11.2025

Wir sehen einem überaus entspannten Bundestag entgegen, zumindest was das Regelwerk angeht. Tatsächlich steht nach turbulenten Jahren keine Entscheidung an, die den Blutdruck erhöhen könnte.

Die neue Version der WO mitsamt unseren Durchführungsbestimmungen wird spätestens Anfang Januar veröffentlicht, vermutlich ohne Änderungen, die als „besonders wichtig“ kenntlich gemacht werden müssen.

Pokalspiele NRW-Liga

Die Vorrunde hat am 2.11.2025 stattgefunden, wobei auf Grund des erfreulichen Meldeergebnisses zum ersten Mal seit vielen Jahren auch die Damen antreten mussten. Ein Spiel steht noch aus, so dass die Endrunde noch nicht komplett ist.

Die Endrunde findet am 4.1.2026 in Essen statt und beginnt um 11.00 Uhr. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gehen den beteiligten Vereinen rechtzeitig zu.

Mannschaftsmeldung Rückrunde

Die Mannschaftsmeldung für die Rückrunde beginnt am 16.12.2025 und endet am 22.12.2025. Bitte denken Sie daran, dass die Meldungen auch dann in click-TT aufgerufen und abschließend gespeichert werden müssen, wenn gar keine Veränderung der Spielerreihenfolge erwünscht bzw. erforderlich ist.

Auswirkungen einer Zurückziehung im Laufe der Vorrunde

Wir erhalten alljährlich – üblicherweise im Verlauf der Vorrunde – Anfragen zu den weiteren Einsatzmöglichkeiten von Spielern zurückgezogener Mannschaften. Hierfür gelten folgende Regelungen:

- a) Bis zum Ende der Spielzeit darf kein Spieler einer zurückgezogenen Mannschaft in einer unteren Mannschaft gemeldet oder eingesetzt werden. „Bis zum Ende der Spielzeit“ bedeutet: Auch nicht in der Rückrunde!
- b) Die verbleibenden Spieler (ohne Sperrvermerk) dürfen zur Rückrunde nur in der zurückgezogenen oder einer höheren Mannschaft gemeldet werden.
 - Eine zurückgezogene Mannschaft muss nicht bis zur Sollstärke aufgefüllt werden. Die Anzahl der dort aufgeführten Spieler kann auch 0 betragen.
 - Üblicherweise melden Vereine alle weiter einsatzbereiten Spieler in der nächsthöheren Mannschaft, allerdings kann die Meldung in der zurückgezogenen Mannschaft durchaus sinnvoll sein. Schließlich gilt dort mit Blick auf die Spieler der nächsthöheren Mannschaft ein Q-TTR-Toleranzwert von 50.
 - Alle gemeldeten Spieler – auch die einer zurückgezogenen Mannschaft – unterliegen den Vorschriften zum Reservevermerk.
- c) Spieler mit einem **Sperrvermerk** werden in der Rückrunde immer in der Mannschaft gemeldet, der sie zur Vorrunde angehörten. Das ist im Fall einer zurückgezogenen Mannschaft natürlich fatal. Eine Einsatzmöglichkeit (als Ersatzspieler) gibt es nur dann, wenn der Sperrvermerk im Zuge der Q-TTR-Berechnung entfallen kann. Nur selten entwickeln sich die Zahlen in diese (erfreuliche) Richtung.

Die vorstehenden Regelungen sind alljährlich Anlass für Konflikte zwischen Vereinen und Spielleitern. Wir haben deshalb in click-TT bei den Erwachsenen und den Damen die Meldung von Spielern aus zurückgezogenen Mannschaften in einer tieferen Mannschaft blockiert.

Sperrvermerke (Teil 1)

Ein Sperrvermerk aus der **Vorrunde** wird gelöscht, wenn er für den betreffenden Spieler nicht mehr notwendig ist. Der Spieler verbleibt immer in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte.

Ausnahme: Zumindest theoretisch ist der Fall denkbar, dass ein Spieler mit Sperrvermerk in der Vorrunde so viele Punkte verliert, dass er in einer unteren Mannschaft (ohne Sperrvermerk) gemeldet werden kann. Dies ist in der Tat zulässig.

Die Löschung eines Sperrvermerks aus der Vorrunde ist gemäß WO H 2.4 immer mit einem entsprechenden Antrag des Vereins verknüpft. Wir blenden diesen Antrag automatisch in jeder Mannschaftsmeldung der Rückrunde ein. Er gilt damit als frist- und formgerecht gestellt. Die Löschung eines Sperrvermerks aus anderen Gründen ist nicht zulässig.

Ein Sperrvermerk kann in der Mannschaftsmeldung der **Rückrunde** gesetzt werden, um ein ansonsten zwingend erforderliches Aufrücken des betreffenden Spielers in die obere Mannschaft zu verhindern. Der Spieler verbleibt immer in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte.

Bitte beachten Sie: Ein Sperrvermerk zur Rückrunde aus anderen Gründen ist nicht zulässig, auch nicht für Neuzugänge und auch nicht für Spieler, die in der Vorrunde gar nicht gemeldet waren.

Abschließend der Klassiker bei vereinsseitigen Anfragen: Der Wechsel eines Spielers zur Rückrunde in eine andere Mannschaft des Vereins (unter Beibehaltung des Sperrvermerks) ist nicht zulässig.

Sperrvermerke (Teil 2)

Eine besondere Problemlage begegnet uns gelegentlich bei der Mannschaftsmeldung zur Rückrunde:

- Ein Spieler an Position 1 der 3. Mannschaft hatte in der Vorrunde einen Sperrvermerk.
- Dieser Spieler hat in der Vorrunde so viele Punkte verloren, dass er den Sperrvermerk verlieren und an Position 3.3 gemeldet werden kann.

Der Sperrvermerk aus der Vorrunde ist vereinsseitig nicht löscherbar. Die WO (und click-TT) fordern Sperrvermerke an Position 1 und 2 zwingend ein, obwohl sie womöglich nicht notwendig sind.

Wir müssen uns hier weiterhin wie folgt behelfen: Versehen Sie die Spieler 1 und 2 mit einem Sperrvermerk, um die Meldung fortsetzen zu können. Informieren Sie Ihren Spielleiter darüber, dass die Sperrvermerke 1 bis 3 zu löschen sind – praktischerweise im Bemerkungsfeld. Damit sollte die Sache aus der Welt sein.

Ausländerstatus (hier: gleichgestellter Ausländer = gA)

Für den Ausländerstatus gA kommen nur Spieler in Frage, die ihre erste Spielberechtigung in Deutschland erhalten (haben).

Seit dem 1.1.2024 kann man den Status gA auch wieder verlieren. Der Status wird gelöscht, wenn

- ein Spieler von einem anderen Nationalverband für ein internationales Turnier gemeldet wird und dort antritt, oder
- ein Spieler an einer Individualmeisterschaft, einem Ranglistenturnier o. ä. teilnimmt, das von einem anderen Nationalverband oder einer seiner Untergliederungen veranstaltet wird.

Die vorgenannten Regelungen sind wichtig insbesondere für die Spieler, die den Status gA über die frühere Sonderregelung für jüngere Spieler erhalten haben. Ein Start für einen anderen Nationalverband führt zwangsläufig dazu, dass die Teilnahme an Individualmeisterschaften (z. B. Bezirksmeisterschaften) und Ranglistenturnieren in Deutschland dauerhaft unmöglich ist. Nach dem Verlust des Status gA ist nämlich keine erneute Erteilung mehr zulässig.

Bitte machen Sie Ihre Spieler, soweit sie den Ausländerstatus gA haben, auf diese Regelungen aufmerksam, damit diese Starts im Ausland (siehe oben) keine unerwünschten Nachwirkungen haben. Offene Turniere im Ausland sind von dieser Regelung nicht betroffen; die Teilnahme dort ist unschädlich.

Änderung bei Wechselanträgen in click-TT (hier: sofortige Wechsel)

Bisher wurden nach der Personensuche über den Button „Wechselantrag stellen“ immer verschiedene Links angeboten: Die häufigsten waren „Vereinswechsel beantragen“ und „sofortigen Wechsel beantragen“.

Sofortige Wechsel wurden nur dann angeboten, wenn die Spielberechtigung seit mehr als einem Jahr erloschen war. Da sich jedoch die wenigsten Vereine (aus durchaus nachvollziehbaren Gründen) an dieser Stelle um eine genaue Buchführung kümmern, wurde bislang für deutlich weniger Spieler ein sofortiger Wechsel angeboten, als es möglich gewesen wäre. Die WO bietet ja – sofern der Spieler in der laufenden Halbserie nicht gemeldet ist – mit der einjährigen Inaktivität bei Punktspielen eine populäre Alternative.

Der Aufwand für sofortige Wechsel außerhalb von click-TT, d. h. in Papierform, war für Vereine und Verband sehr groß. Schlimmer noch: Die Alternative (Wechsel zum nächsten regulären Termin) wurde dennoch oft genug benutzt, war logischerweise nicht zielführend und erhöhte den genannten Aufwand dramatisch.

Wir werden ab dem 21.11.2025 folgende Änderungen vornehmen:

1. click-TT berücksichtigt künftig nicht nur das Datum der Löschung der Spielberechtigung (wie bisher), sondern auch andere Kriterien wie die Meldung und das Datum des letzten Einsatzes.
2. Diese Prüfung kann nicht während des Aufrufes der Personenliste erfolgen. Sie würde viel zu lang dauern (z. B. bei der Suche nach Peter Müller). Insofern wird auch der Link „sofortigen Wechsel beantragen“ nicht mehr angeboten. **Der Link heißt nun durchgehend „Vereinswechsel beantragen“.**
3. Die Prüfung auf die Art des Wechsels erfolgt erst beim Einstieg in den Antrag:

2.1 Antragsoptionen

Antragstyp Vereinswechsel

Spielberechtigung*

☒ alle SB
☐ SBSM
☐ SBEM

2.1 Antragsoptionen

Antragstyp Sofortiger Wechsel

Spielberechtigung*

☒ alle SB
☐ SBSM
☐ SBEM

Sie haben an dieser Stelle die übliche Auswahl; „alle SB“ sollte in den meisten Fällen passen.

4. Sofern das obige Angebot (Antragstyp) Ihren Wünschen entspricht, können Sie wie gewohnt fortfahren. Falls Wunsch (sofortiger Wechsel) und Wirklichkeit (Vereinswechsel zum 1.1. bzw. zum 1.7.) nicht übereinstimmen, beenden Sie bitte den Vorgang in click-TT. Dann müssen wir gemeinsam abklären (z. B. per Mail oder telefonisch), ob ein sofortiger Wechsel tatsächlich möglich ist.

Man darf erwarten, dass künftig sehr viel mehr sofortige Wechsel über click-TT abgebildet werden können als früher. Das genannte „Restrisiko“ (Wunsch und Wirklichkeit; siehe oben) besteht nur noch dann, wenn der letzte Einsatz eines Spielers weniger als ein Jahr zurückliegt, allerdings in einer Altersgruppe, deren Spielberechtigung gar nicht wechseln soll.

Frist für Anträge auf Wechsel der Spielberechtigung

offene Wechselanträge				
Spielberechtigung	Geburtsdatum	Mitglied bei	Antrag	Auswahl
Thomas, Lisa	06.12.2009	TuS Düsseldorf-Nord (13122)	Vereinswechsel (pdf) alle SB	<input type="checkbox"/>
Thang, Philipp	10.04.2013	TTC Champions Düsseldorf (13120)	Vereinswechsel (pdf) alle SB	<input type="checkbox"/>
				Antrag senden Antrag löschen
eingereichte Wechselanträge				
Spielberechtigung	Geburtsdatum	Mitglied bei	Antrag	
Thomas, Lisa	03.07.1963	England (ENG-ITTF)	Vereinswechsel (pdf) SBEM	

Anträge auf Wechsel der Spielberechtigung(en) müssen nicht nur gespeichert (Status=offen), sondern auch abgesandt werden (Status=eingereicht). Sie finden alle Anträge auf der Seite *Spielberechtigungen* in click-TT unter den passenden Überschriften (siehe unten).

Offene Wechselanträge können nach dem 30.11.2025 nicht mehr eingereicht werden. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, Kulanzregelungen gibt es nicht. Wenn Ihr Wechselantrag unter *eingereichte Wechselanträge* zu finden ist, ist alles im grünen Bereich.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und einen angenehmen Jahreswechsel.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Werner Almesberger (Ausschuss für Erwachsenensport)